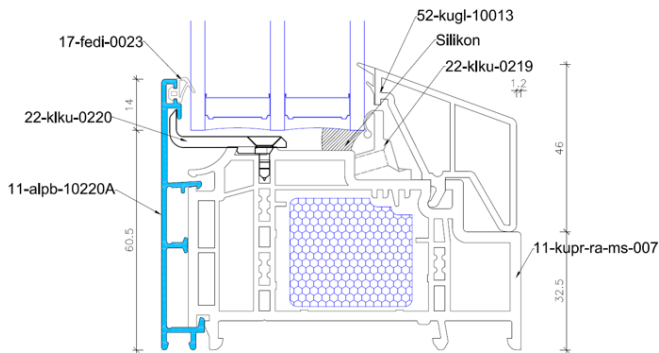
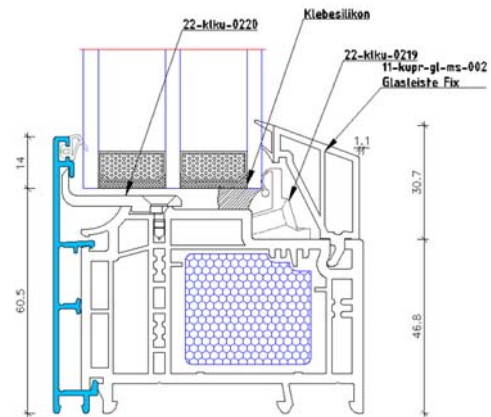


Beschreibung für eine Baustellenverglasung von Fixteilen der Fenstersysteme: Safir / Safir Pure und Topas / Topsa Plus

Einzelteilbeschreibung Safir/Safir Pure



Einzelteilbeschreibung Topas/Topas Plus



1. Schritt: untere Glasklötze montieren



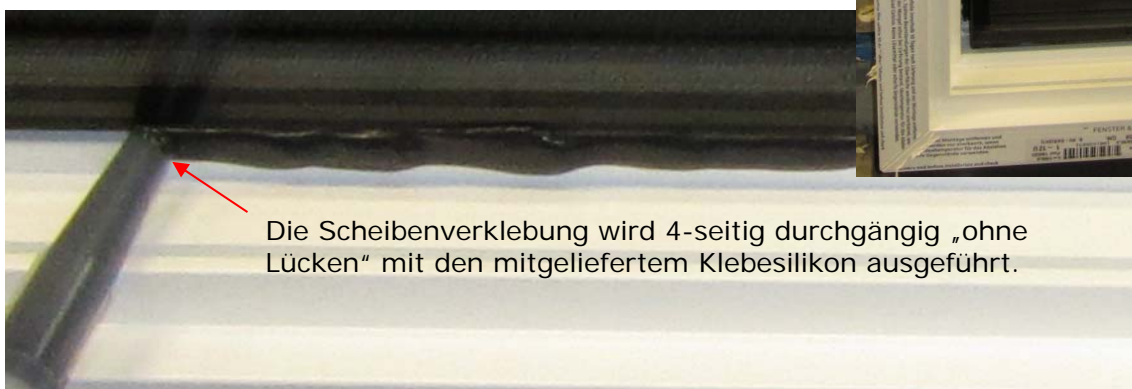
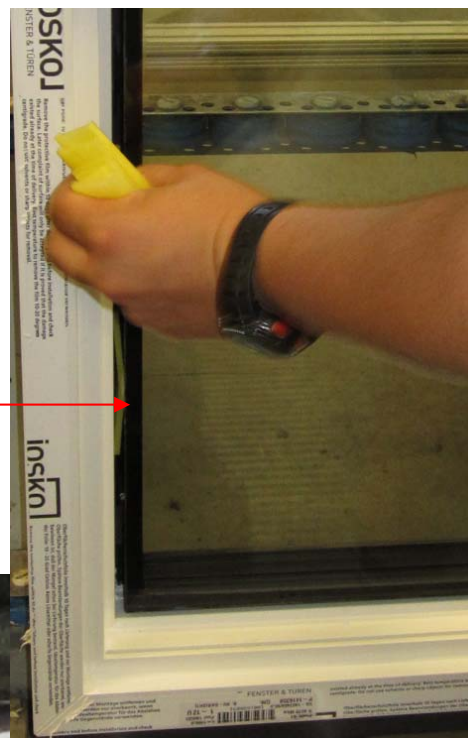
Die unteren Glasklötze werden mit dem mitgelieferten Klebesilikon gegen das Verrutschen gesichert. Die Positionierung erfolgt links und rechts direkt neben dem Aluhalteklötz. Wird der Abstand von ca. 100 cm überschritten, so werden auch im mittleren Bereich Glasklötze ergänzt.

2. Schritt: Glas einstellen, seitlich ausklotzen und verkleben der Glasscheiben.

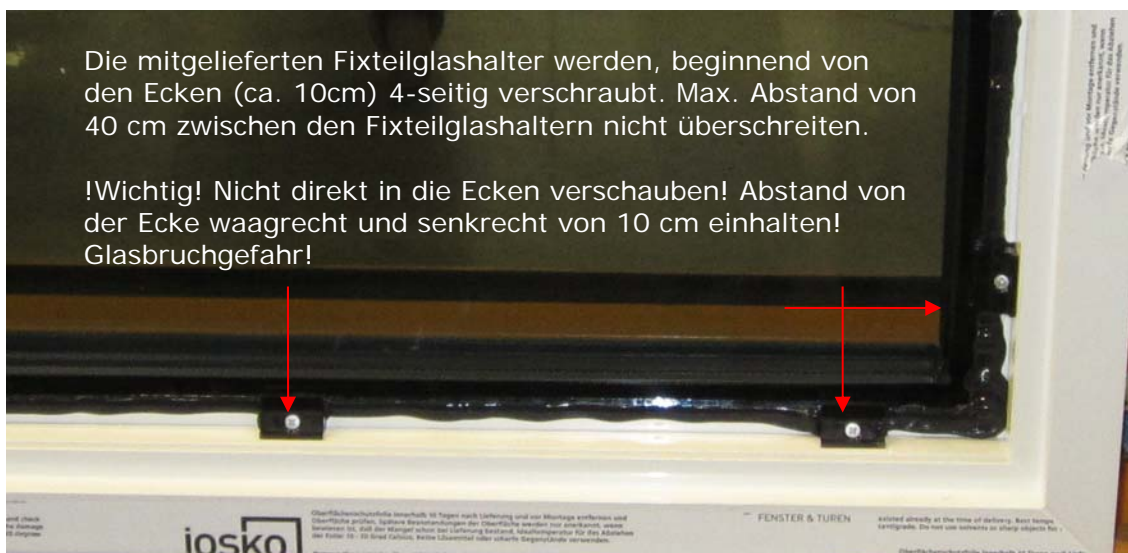
Beim Einstellen des Glases ist die Scheibe ganz nach außen zu drücken.

ACHTUNG: Gegen das Herausfallen absichern!

Anschließend werden die mitgelieferten Glasklötze (gelb) abgeknickt und links und rechts zwischen Rahmenprofil und Glasscheibe geklemmt. Das Glas ist anschließend zentriert auszurichten.



3. Schritt: Fixteiglashalter 22-klku-0219 montieren.



ACHTUNG: Bei der Montage der Fixteiglashalter ist die Scheibe mit dem Körpergewicht nach außen zu drücken, die Fixteiglashalter in einem ersten Schritt nur leicht anziehen. In einem zweiten Schritt mit Gefühl festziehen. Zu fest angezogene Fixteiglashalter können zum Scheibenbruch führen!

Ausnahme: Beim System Topas werden jeweils unten und oben nur 2 Stück Fixteiglashalter montiert.

4. Schritt: Glasleistenmontage

Begonnen wird mit der Glasleiste der kürzesten Elementseite. Diese wird eingelegt und eingeschlagen.



Die langen Glasleisten werden in die Ecken eingesetzt.



Anschließend werden die Glasleisten von den Ecken beginnend zur Mitte eingeschlagen.



Es gibt eine Besonderheit im System Safir bzw. Safir Pure bei der Glasleistenmontage, wenn das Elementmaß oder Teilung waagrecht und senkrecht gemeinsam unter 1000 mm betragen.

Abweichend zur oben angeführten Beschreibung „Glasleistenmontage“ werden die Glasleisten nicht auf Gehrung montiert sondern stumpf anstoßend!

Begonnen wird mit den werksseitig kontergefrästen Glasleisten. Diese werden eingelegt und eingeschlagen.



Konterfräsung an beiden Enden

Anschließend werden die stumpf anstoßenden Glasleisten, von den Ecken beginnend eingeschlagen.

